

Unterrichtsvorhaben und Thema	Kompetenzbereich Sprechen und Zuhören	Kompetenzbereich Schreiben	Kompetenzbereich Lesen- Umgang mit Texten und Medien	Kompetenzbereich Reflexion über Sprache	Integration des Medienkompetenzrahmens NRW
1.) Analyse von und produktionsorientierter Umgang mit Kurzgeschichten zum Thema Erwachsenwerden	<ul style="list-style-type: none"> - die Form der KG erfassen - durch rollenverteiltes Lesen die Figuren erfassen - den Inhalt der KG wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> - Anfang oder Schluss der KG verfassen und die Wirkung der KG verändern -mittels Leitfragen Aufbau einer Analyse erfassen und Inhalt, Form und Sprache in Beziehung zueinander setzen - Deutungen durch Textstellen belegen - z. B. Rollenbiografie, Perspektivwechsel verfassen - KG kreativ umschreiben durch Verändern der Erzählweise oder inhaltlicher Schwerpunkte - selbst themenorientiert eine KG schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Inhaltsangabe verfassen, Figuren in ihrer Beziehung zueinander charakterisieren und die erzählerisch-sprachliche Darstellungsweise benennen - Kontext der Entstehungszeit der KG recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen - Analyse form- und fachgerecht schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Sätze richtig bilden- Stellung, Intention - Worte treffend wählen und Fachbegriffe richtig anwenden - sprachliche Mittel untersuchen und ihre Wirkung im Kontext deuten - Fehler der Rechtschreibung diagnostizieren - Besonderheiten der Groß- und Kleinschreibung kennen und anwenden - Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontext der Entstehungszeit der KG sowie Information zum Autor/ zur Autorin recherchieren - Tutorial zur Analyse einer KG entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zu einer KG erarbeiten oder mit dem Book Creator arbeiten, um die Aussage der KG zu betonen
Kursarbeit Nr. 1: Analyse einer KG mittels gegliederter Aufgabenstellung und einer Beurteilungsaufgabe					

<p>2.) Analyse von und kreativer Umgang mit Gedichten und Songtexten unter besonderer Berücksichtigung der dargestellten Gefühlswelt</p>	<p>-Inhalt und Form eines Gedichts/ Songs erfassen -sprachliche Besonderheiten erkennen -Wirkungen der Redeweise unterscheiden und anwenden</p>	<p>-aufgabenorientierte Stoffsammlung und Gliederung einer Gedichts-/ Songanalyse erstellen -Inhalt strukturiert wiedergeben -formale und sprachlich stilistische Gestaltungsmittel und ihre Wirkungsweise an Beispielen darstellen -sprachliche Bilder deuten und Textdeutungen begründend darstellen -aus der Perspektive des lyrischen Ichs/ Sprechers einen Text verfassen -sich begründend mit Aussagen zu dem Gedicht/ Song auseinandersetzen</p>	<p>- flüssig, sinnbezogen und navigierend (z.B. Bild- Ton-Text) vor-/ lesen können -Schlüsselwörter markieren und den Inhalt stropfenweise wiedergeben -Wortbedeutungen klären und Strukturen offenlegen -bildliche Darstellungen umsetzen -den Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs recherchieren und auf ihre Aktualität hin beurteilen -eine Analyse form- und fachgerecht schreiben</p>	<p>-formale (Strophen, Reimform, Refrain, Titel) und sprachliche Mittel (Metapher, Personifikation, Vergleich, Wiederholung, Wortwahl) untersuchen und in Bezug zum Inhalt setzen -die ästhetische Funktion von Gedichten/ Songs erfassen -Funktion von Tempus, Modus und anderer grammatischer Kategorien erkennen</p>	<p>-Kontext der Entstehungszeit des Gedichts/ Songs sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren -Tutorial zur Analyse eines Gedichts/ Songs entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zu einem Gedicht/ Song erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren</p>
<p>Kursarbeit Nr. 2: Analyse eines Gedichts mittels gegliederter Aufgabenstellung und einer produktionsorientierten Aufgabe oder Stellungnahme</p>					
<p>3.) Erschließen eines Dramas (z. B. „Wilhelm Tell“, „Die Räuber“, „Die Physiker“, „Besuch der alten Dame“, „Andorra“) unter dem besonderen Aspekt der Figurendarstellung in ihrer szenischen Gestaltung</p>	<p>- Inhalt und Form der Szenen und Aufzüge des Dramas erfassen und sprachlich darstellen - Empfindungen und Gedanken äußern - sprechgestaltende Mittel erkennen und im szenischen Spiel zur Textinterpretation einsetzen</p>	<p>- Inhaltsangabe einer Szene verfassen - Szenen umschreiben und dabei die gestalterischen Mittel eines Dramas beachten -Regieanweisungen dramaturgisch umsetzen - Rollenbiografien erstellen - innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus einer Figurenperspektive verfassen - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen - eine Szenenanalyse unter Verwendung der korrekten Zitierweise verfassen</p>	<p>- Merkmale des Dramas erarbeiten - Figurenzeichnung und durch produktive Ausarbeitung eine Rolle untersuchen - Konfliktbehandlung und Konfliktbewältigung nachzeichnen und Alternativen entwickeln - Vorschläge zur Inszenierung einer Dramenszene machen und ein Drehbuch entwerfen sowie im eigenen Spiel erproben - Inszenierung eines Dramas mit der Vorlage vergleichen</p>	<p>- verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation erkennen und selbst einsetzen (Monologe und Dialoge, Mimik, Gestik, Figurenbewegung) - darstellenden und bildlichen Sprachgebrauch unterscheiden und für die Interpretation nutzen - Ebenen von Sprache (begrifflicher und bildlicher Sprachgebrauch) sowie Unterschiede in Stil (Alltagssprache, gehobene Sprache) und Syntax (Parataxen, Hypotaxen) für die Interpretation heranziehen - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen</p>	<p>- Kontext der Entstehungszeit des Dramas sowie Information zum/ -r Dichter/ zur Dichterin bzw. Sänger/ Sängerin recherchieren - Tutorial zur Analyse eines Dramas entwickeln und präsentieren- Möglichkeiten der Veröffentlichung diskutieren - Stop Motion Film zum Drama erarbeiten oder mit dem Book Creator die Ergebnisse kombiniert in Text, Bild, Film und Audio zu präsentieren</p>

<p>4.) Erlernen der Gestaltungsmittel der Facharbeit zum LOB mit besonderer Aufmerksamkeit auf die Art und Weise des Zitierens</p>	<ul style="list-style-type: none"> -über den Betrieb und seine Betätigungsfelder berichten und eigene Überlegungen zum gesellschaftlichen Stellenwert vornehmen -die Ergebnisse der Facharbeit präsentieren und durch Präsentationstechniken (PPP) und Begleitmedien (Plakat) unterstützen -sich im Abschlussgespräch moderierend verhalten und Ergebnisse themenorientiert zusammen fassen 	<ul style="list-style-type: none"> - themenorientierte eine Stoffsammlung erstellen, diese ordnen und eine Gliederung anfertigen - Strategien der Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und Rechtschreibung anwenden - mit Textverarbeitungsprogrammen umgehen und in Schreibkonferenzen arbeiten - eine in Aufbau, Inhalt und Sprache korrekte Facharbeit verfassen unter funktionaler Einbindung von Schaubildern, Grafiken, Diagrammen u. Ä. 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen komplexer Texte genau erfassen - Fachbegriffe erschließen - in Bezug auf das Thema der Facharbeit Arbeitshypothesen formulieren - selbständig Bücher und Medien zur Recherche nutzen - Sachtexte verstehen und auf ihren Informationsgehalt hin auswerten 	<ul style="list-style-type: none"> -selbständig mit dem Betrieb Kontakt aufnehmen und die Zeit des LOB dort organisieren -verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation kennen und ihre Wirkung reflektieren -Fach- und Fremdwörter richtig schreiben sowie Regeln der Zeichensetzung bei Zitaten und in Satzgefügen beherrschen -Fehler mit Hilfe von Computerprogrammen und selbständiger Fehleranalyse vermeiden 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen und Daten zur Facharbeit sicher speichern, wiederfinden und abrufen - Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und Suchstrategien themenorientiert anwenden - Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten - eine PPP adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren - Gestaltungsmittel reflektiert anwenden - Urheber- und Nutzungsrechte beachten
<p>Kursarbeit Nr. 3: Erstellen einer Facharbeit zum Thema eines Betriebs mit Teilen der EA und der GA</p>					
<p>5.) Verfassen eines informierenden Textes zum Thema Sprache und Medien mit Hilfe von Informationen aus unterschiedlichen Materialien und unter Beachtung des vergleichenden Schreibens</p>	<ul style="list-style-type: none"> -in Bezug auf argumentative Sachtexte Argumente sachlich abwägen und einen eigenen Standpunkt sprach entwickeln -Informationen durch Stichworte sichern und eine Mindmap strukturieren 	<ul style="list-style-type: none"> - eine Stoffsammlung erstellen und themenorientiert sowie materialgestützt eine Gliederung erstellen - in einer Schreibkonferenz die Texte überarbeiten - über Sachverhalte zum Thema Sprache und Medien unter Benutzung der Materialien und ihrer Auswertung (Schlüsselwörter markieren, Sinnabschnitte zusammenfassen, Gliederungspunkte der Aufgabenstellung abarbeiten) - Grafiken, Schaubilder, Diagramme u. Ä. funktional einbinden - Aussagen mit Zitaten belegen 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen komplexer Texte erfassen und diese in Beziehung zueinander setzen - Ergebnisse zueinander in Beziehung setzen sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausstellen - Schwierige Textpassagen und Begriffe klären - das Thema und den Argumentationsgang erschließen und Stellung zu den Aussagen beziehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachvarietäten kennenlernen und Kenntnisse in Bezug auf Gebrauch, Bedeutung und Wandel von Wörtern erlangen - Einfluss fremder Sprachen auf das Deutsche erfahren - die Informationen adressatengerecht formulieren und richtig darstellen - Fachvokabular zum Thema Sprache und Medien anwenden - Satzgefüge und Satzreihen verwenden - die Zeichensetzung beim Zitieren beherrschen 	<ul style="list-style-type: none"> - Tutorial zum Verfassen eines informierenden Textes entwickeln und präsentieren- von der Auswertung der Materialien, über die Strukturierung des Textes laut Aufgabenstellung bis zum zusammenhängenden Text mit Bezügen und Zitaten - über Planet Schule, Edmond NRW oder EDU- IDs modern und mediengestützt zum Thema Sprache und Medien lernen
<p>Kursarbeit Nr. 4: Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes und einer Stellungnahme zu oder des Vergleichens von Aussagen</p>					

<p>6.) Vergleich von Roman und Film am Beispiel von „Die Tribute von Panem“/ Teil 1 unter dem besonderen Aspekt der filmischen Umsetzung der Figurenhandlung für ihre Wirkungsweise</p>	<p>-Inhalt und Form der Romanauszüge erfassen und sprachlich darstellen -Empfindungen und Gedanken äußern -Buchcover und Filmplakat vergleichen und beurteilen</p>	<p>-vom eigenen und fremden Standpunkt aus Personen und Handlungsweisen des Romans beschreiben und mit den Darstellungen im Film vergleichen -Rollenbiografien verfassen -innere Monologe, Briefe, Tagebucheinträge aus der Perspektive einer Figur verfassen -einen Romanauszug filmisch umsetzen- ein Storyboard verfassen -eine Rezension zum Roman oder Film Verfassen- kritische Auseinandersetzung</p>	<p>-über die Erzählweise im Roman (Erzählperspektive, Raum- und Zeitgestaltung, Figurencharakteristik, Konfliktsituation) nachdenken und die besondere Rolle Kamera in der Verfilmung nachdenken -Roman- und Filmanfang sowie – schluss miteinander vergleichen- Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfassen</p>	<p>-Ausdruckweisen und Wirkungsabsichten in Roman und Film erschließen- die Bildsprache als Beeinflussung des Zuschauers -direkte und indirekte Rede unterscheiden- den Gebrauch des Konjunktivs als Alternative zu den dass-Sätzen kennenlernen</p>	<p>-den Roman in einen Film umsetzen - Szenen begründet auswählen, Handlung vermitteln, Bildaufbau und Stimmung erarbeiten, Dialoge umsetzen</p>
<p>ZAP 10: 130 Min./ 1. Teil- Leseverstehen, 2. Teil- 2 Wahlthemen: Analysieren eines literarischen Textes/ Vergleichen oder Informieren mittels kontinuierlicher und diskontinuierlicher Materialien</p>					

- **Deutschbuch Differenzierende Ausgabe 10, Cornelsen 2017.**
- **Finale Prüfungstraining Mittlerer Schulabschluss 2020 NRW Deutsch, Westermann 2019**
- **Reader „Kurzgeschichten“**
- **Drama aus der Reihe Einfach Klassisch, Cornelsen**